



Sanierung Stuttgart 31 -Kaltental-

Info-Veranstaltung für Eigentümer im
Sanierungsgebiet

27. Juni 2019

Die Vorgeschichte

SVG Nr. 01 Kaltental

Ausschnitt Luftbild mit
Abgrenzung SVG 2012

Stadtbezirk:
Süd

Flächengröße:
ca. 20,4 ha



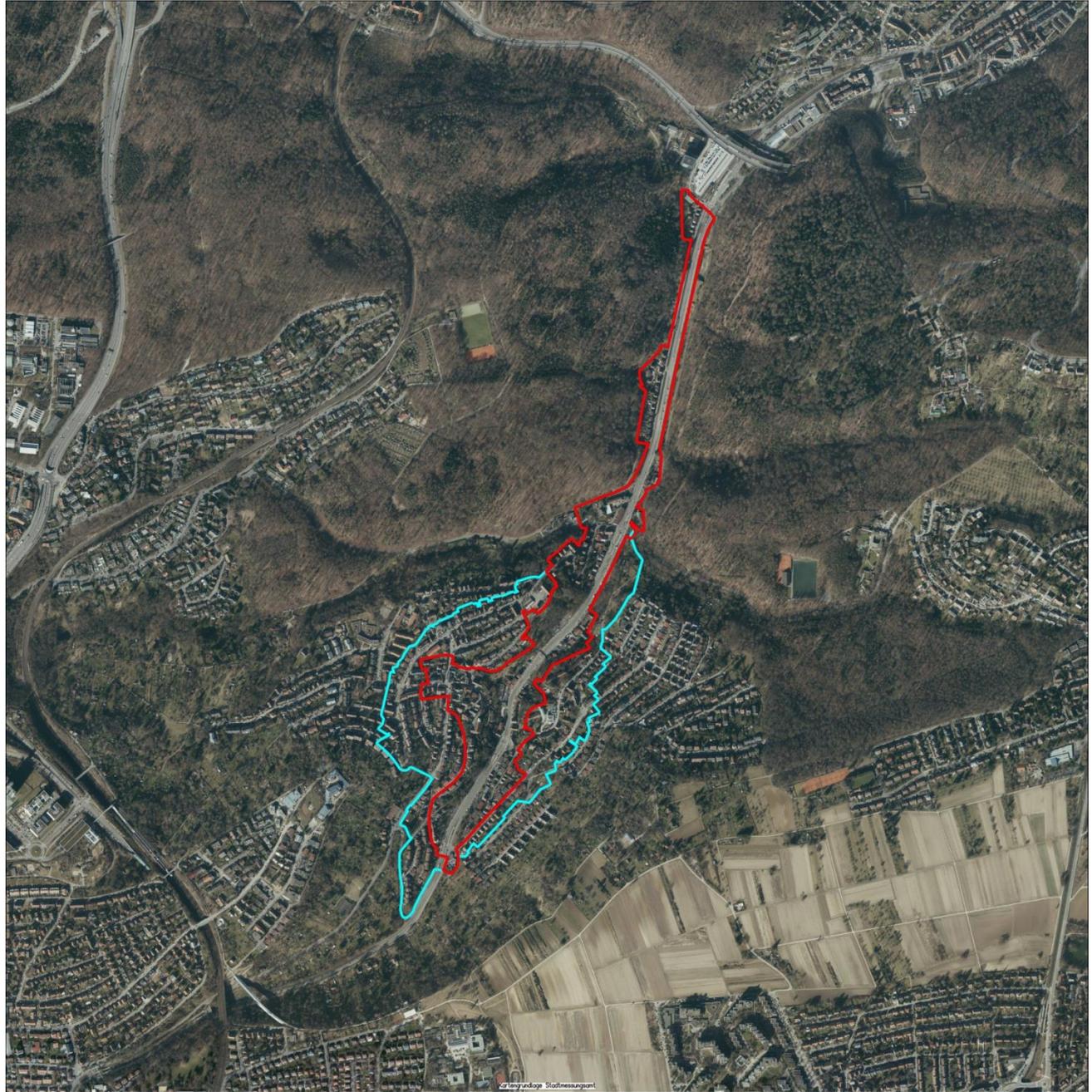
SVG



Vorbereitende Untersuchung
(VU)



Flächengröße:
ca. 41,8 ha



Oktober 2016 – Beschluss über die Durchführung der VU

```
graph TD; A[Oktober 2016 – Beschluss über die Durchführung der VU] --> B[Dezember 2016 – Auftaktveranstaltung der Bürgerbeteiligung]; B --> C[Januar / Februar 2017 – Fragebogenaktion und Online-Beteiligung]; C --> D[April 2017 – Kinderbeteiligung]; D --> E[Juni 2017 – Workshop über Ergebnisse der Vorbereitende Untersuchungen];
```

Dezember 2016 – Auftaktveranstaltung der Bürgerbeteiligung

Januar / Februar 2017 – Fragebogenaktion und Online-Beteiligung

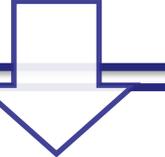
April 2017 – Kinderbeteiligung

Juni 2017 – Workshop über Ergebnisse der Vorbereitende Untersuchungen

September 2017 – Präsentation
der Ergebnisse im Bezirksbeirat



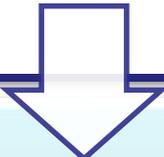
Oktober 2017 – Antrag auf
Aufnahme in ein Förderprogramm



Juni 2018 – Bewilligungsbescheid
des Regierungspräsidium Stuttgart



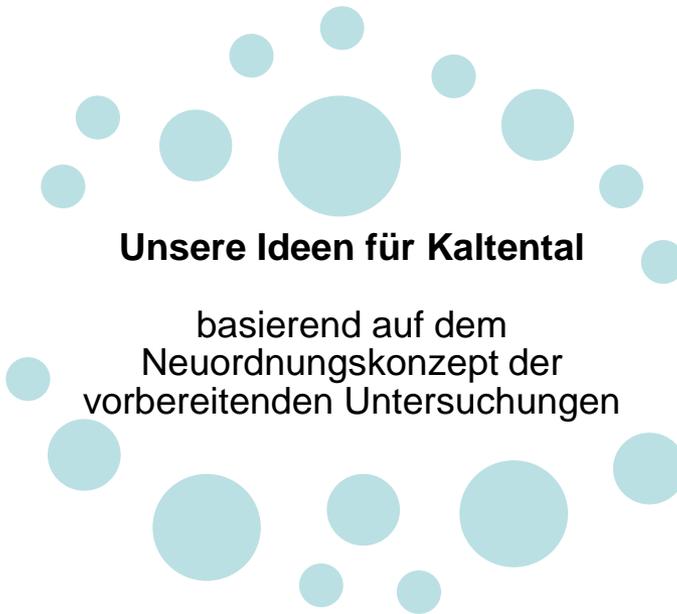
September 2018 – Gemeinderat
Satzungsbeschluss



**8. November 2018 – Veröffentlichung im
Amtsblatt – Inkrafttreten der Satzung**







Unsere Ideen für Kaltental

basierend auf dem
Neuordnungskonzept der
vorbereitenden Untersuchungen



**Böblinger Straße und
Barrierefreiheit**

Nahversorgung

AWS-Fläche

Anna-Scheufele-Platz

**Kreuzung Schwarzwald-/
Fuchswaldstraße**

Burgstraße

**Spiel- und Bolzplatz
Freudenstädter Straße**

Polizeisiedlung

Schule

Aus diesem Neuordnungs- konzept entwickelten sich die Sanierungs- ziele

- Stärkung der Identität in Stadtstruktur und Ortsbild durch Erhalt positiver ortstypischer Merkmale und Aufwertung städtebaulicher Raumkanten, insbesondere entlang der Böblinger Straße
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum durch neu gestaltete Platz- und Freiflächen,
- Stärkung der Wohnfunktion, Schaffung von bezahlbarem Wohnraum durch z.B. Nutzung von Baulücken und mindergenutzten Flächen
- Modernisierung der privaten Gebäude unter energetischen Gesichtspunkten und Berücksichtigung von Aspekten der Ortsbildpflege und der Stadtgestaltung
- Barrierefreiheit - Überwindung trennender Strukturen durch Schaffung möglichst barrierefreier Wegeverbindungen
- Ertüchtigung von Straßen, Gehwegen und Überquerungsbereichen
- Sicherung und Stärkung des ÖPNV und des Radverkehrs
- Stärkung der Nahversorgung durch Ausbau bzw. Sicherung des bestehenden Angebots
- Stärkung der kommunalen Infrastrukturen durch Ausbau und Sicherung des bestehenden Angebots bzw. Schaffung von neuen Einrichtungen

Zentral in Kaltental: Böblinger Straße



trennt und verbindet





TELEFON
0341 310000
www.motorroller.de

431 MOTORROLLER
Regenwald und Verkehr

WÄLLENFACHHÄNDLER
www.waellen.de

Informational sign with a bicycle icon and text.



433

Ace

GERMAN OPEN

GRAFFITI

GRAFFITI

Böblinger Straße - Ortseingänge





WERE
FLÄCH
07 11
16 480



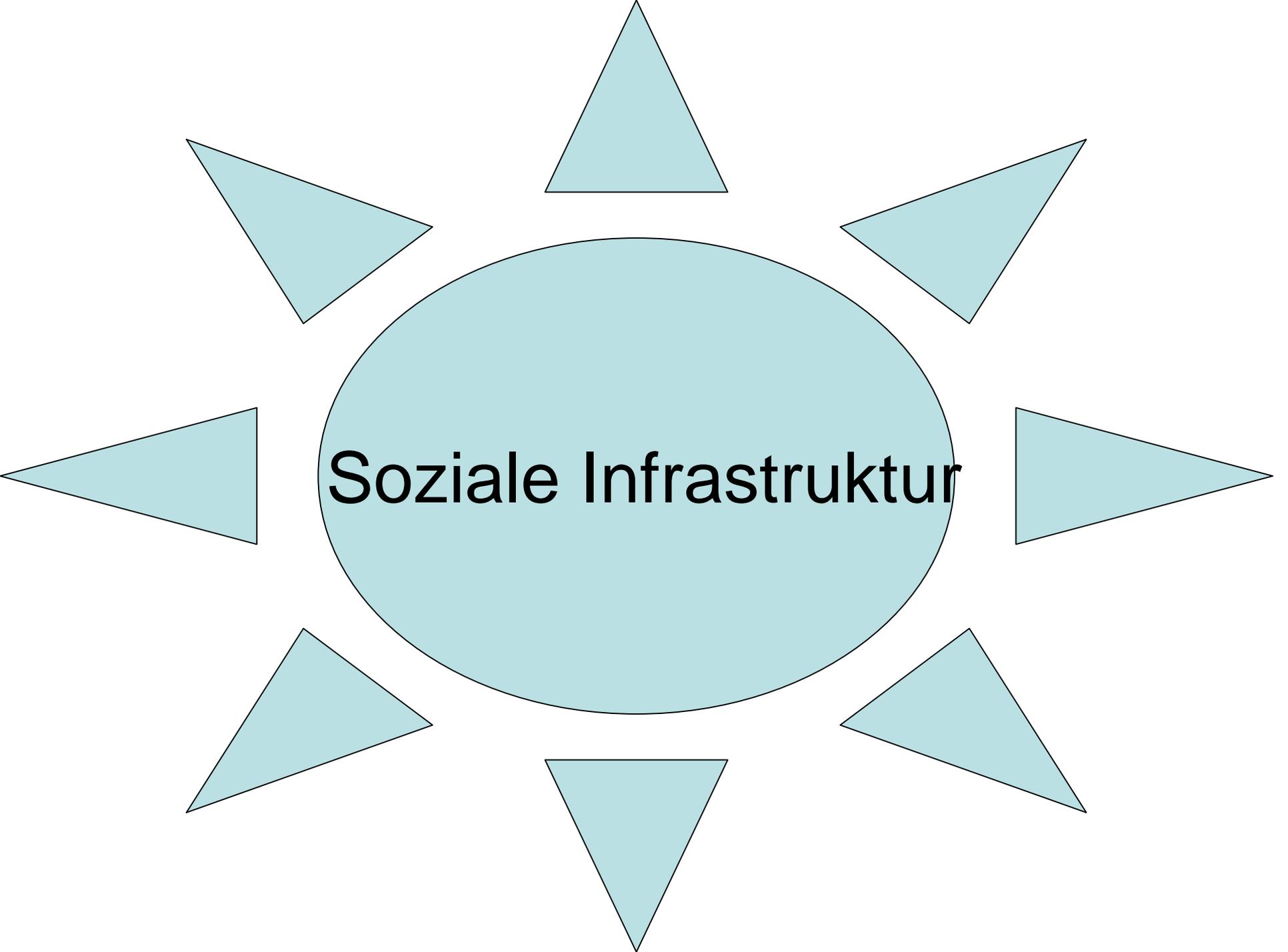




Platz- und Freiflächen







Soziale Infrastruktur





STUTTGART

Modernisierungsförderung

Informationen für Eigentümer in
förmlich festgelegten Sanierungs-
gebieten der Landeshauptstadt
Stuttgart

8. aktualisierte Auflage



Modernisierung von Privatgebäuden

vorher



nachher



Zuschuss für vertragsgemäß durchgeführte Maßnahmen
15% der Kosten, maximal 115.000 € brutto (Basisförderung)
25%. der Kosten, maximal 125.000 € brutto (Bonusförderung).

Bei stadtbildprägenden Gebäuden,
30% der Kosten, maximal 130.000 € brutto (Basisförderung)
40%. der Kosten, maximal 140.000 € brutto (Bonusförderung).

**Bürger-
beteiligung**

im Rahmen der

VU

Auftaktveranstaltung am 8. Dezember 2016



Kinderbeteiligung am 12. Mai 2017



Informationsveranstaltung am 22. Juni 2017



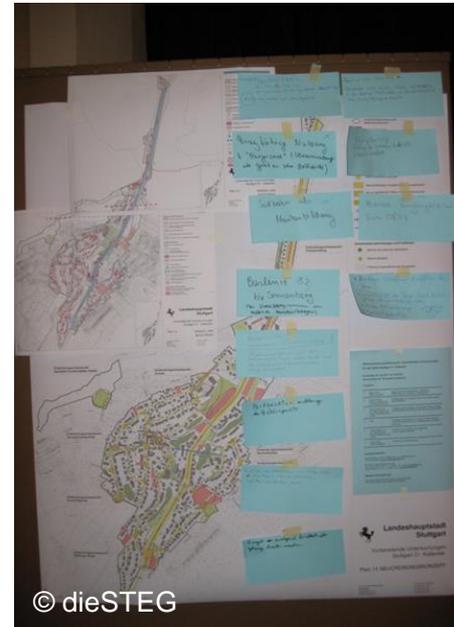
© dieSTEG



© dieSTEG



© dieSTEG



© dieSTEG



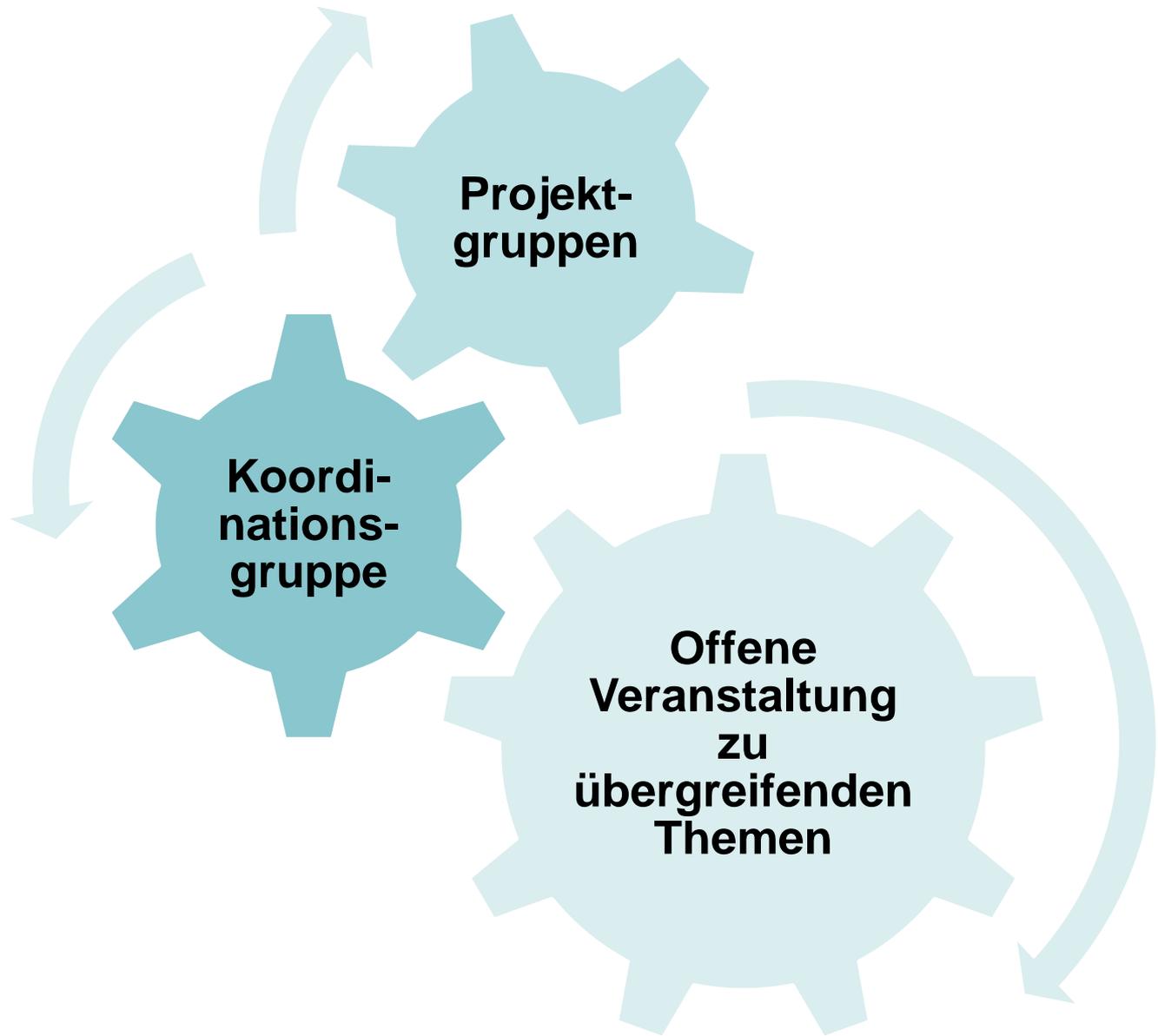
© dieSTEG

**Bürger-
beteiligung**

The diagram consists of two light blue circular arrows forming a continuous clockwise loop. The top arrow contains the text 'Bürgerbeteiligung' and the bottom arrow contains 'Sanierung'. A central text block 'im weiteren Verlauf der' is positioned between the two arrows.

im weiteren Verlauf der

Sanierung



Unser Ziel: Kaltental zusammenbringen!

Unsere nächste Veranstaltung:

8. Juli 2019 um 19 Uhr wieder hier im Gemeindesaal der Thomaskirche

